

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgebäude: Große Ulrichstraße 16, Ecke Nachrichtstraße 12 bis 14 beim Bübbergraben 1. Eingang für Verlag, Expedition und Druckerei: Nachrichtstraße; für Redaktion: Bübbergraben. — Fernsprechanstalt: Verlag Nr. 1218-Redaktion Nr. 423, Expedition und Druckerei Nr. 312. — Hauptstellen: Obere Leipzigerstraße 34 (Tel. Nr. 1533) und Burgstraße 7, in Giebichstein (Tel. Nr. 1403). — Eigenes Anzeigen-Bureau in Berlin Nr. 62, Mühlmannstraße 16.

Der General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen erscheint täglich nehmlich (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) und kostet bei jeder Zahlung in Halle a. S. und in den Orten der Umgegend mit Filialen nehmlich 60 Pfg., mit den nehmlich einmal erscheinenden halbjährlichen Heften 70 Pfg., mit den Wochenheften 85 Pfg. Im Postbezirk kostet die Nummer 4 (ohne Sonder-Beilagen) Hal. 1.20 nehmlich, Hal. 1.40 für 2 Monate, Hal. 2.70 für 6 Monate, Hal. 5.25 für ein Jahr; Ausgabe 18 mit „Halbesche Heften“ Hal. 2.40, bezw. Hal. 1.60, bezw. Hal. 0.80; Ausgabe 2 (mit „Die Welt im Bild“) Hal. 2.55, bezw. Hal. 1.70.

Nummer 278 Halle a. S., Donnerstag, den 26. November 1914 26. Jahrgang

Glänzender Sieg Hindenburgs in Polen!

40 000 Gefangene, 70 Geschütze, 156 Maschinengewehre erbeutet.

Halle, 26. November. (Telegr.) Von besonderer hoher militärischer Seite wird uns zu dem heutigen Bericht der Obersten Heeresleitung geschrieben: Unsere Voraussetzungen, daß die Ereignisse im Osten auf dem polnischen Kriegsschauplatz reif zur Entscheidung seien, ist nunmehr eingetroffen und das Ergebnis der bisherigen Kämpfe ist nach der Ausdehnung des Ostpreussenschiebers klärend. Bei Łobz und Łowicz sind 40 000 unabweisbar Gefangene nehmlich 70 Geschütze, 160 Munitionswagen, 156 Maschinengewehre in unsere Hände gefallen. 30 weitere Geschütze wurden noch unabweisbar gemacht. Das sind die augeren zu berechnen Anzeichen für eine vollständige und nachhaltige Niederlage des größten Teiles der russischen Armee und in der Zeit erstrecken sich die Verluste auch auf die erste, zweite und dritte Heeresgruppe. Generaloberst von Hindenburg hat somit seinen bisherigen großen Erfolgen einen neuen Sieg angehängt, der entscheidend genannt werden muß, wenn auch noch vor der Hand nicht geklärt werden muß, um einen endgültigen Ausgang dieser Waffenkämpfe herbeizuführen. Die Russen führten eben noch weitere Kräfte heran und wir müssen erst nach mit diesen neuen Kräftegruppen aufräumen, bis wir allem folgen und unser Werk überführen können.

Das Zusammenbrechen der russischen Heere zeigt so recht deutlich der Misserfolg an Material. Es wird der russischen Oberleitung vielleicht möglich sein, neue Maschinen an die Front zu schicken, wenn auch deren Qualität danach schlechter wird, aber das verlorene Gut an Kriegsmitteln, Geschützen, Maschinengewehren und Waffen für die Infanterie läßt sich nicht mehr ersetzen.

Somit haben unsere braven Truppen unter dem Oberkommando Hindenburgs abermals mit der Gefangennahme von mehr als einem Armeekorps unabweisbar Soldaten und der Erbeutung unabweisbar Materials einen weiteren Stein aus dem russischen Heeresbau gebrochen, der seiner gänzlichen Zerstörung entgegengeht. Die deutsche Führung hatte richtig damit gerechnet, daß die Russen trotz ihrer überlegenen Massen einziehen und so die beste Chance aus der Hand geben würden. Wenn bei Gosenkau der Gegenbruch auf Seiten einzieht, muß sich das Geschick der Russen in Polen entscheiden.

Mit ganz besonderer Freude wird man wieder hören, daß unsere Jungmannschaft so tapfer gefochten hat. Das ist an sich für die Nation ein Gegenstand stolzer Genugung, aber auch in rein militärischer Hinsicht ein Gewinn, indem die wehrfähige Mannschaft ein vollwertiges Material darstellt. Bekanntlich hatten unsere Gegner versucht, den deutschen Nachschub als durchaus minderwertig hinzustellen. Während die Lage in Ostpreußen unabweisbar ist, haben wir im Westen einige Fortschritte gemacht.

Am Schluß noch eine Bemerkung: General von Mackensen, der die Truppen bei Łobz befehligte, wurde vor Monaten von der gesamten auswärtigen Presse totgeschrieben. Man bildete ihm Selbstmord an. Man sieht heute, wie bewieslich dieser tödliche General noch ist und welche Fähigkeiten über unsere Heerführer im Auslandes ausgehen und geglaubt werden!

Fahnen heraus!

Der Sieg von Łobz ist ein Tag von hoher Bedeutung.

Der heutige Bericht des deutschen Generalstabes.

(W. Z. V.) Großes Hauptquartier, 26. November, vormittags. Die Lage auf dem westlichen Kriegsschauplatz ist unabweisbar. In Gegend St. Hilaire—Souain wurde ein mit starken Kräften angeführter, aber schwächlich durchgeführter französischer Angriff unter großen Verlusten für den Gegner zurückgeschlagen. Bei Apremont machten wir Fortschritte.

In Ostpreußen ist die Lage nicht verändert. In den Kämpfen der Truppen des Generals v. Mackensen bei Łobz und Łowicz haben die russische erste und zweite und Teile der 5. Armee schwere Verluste erlitten. Außer vielen Toten und Verwundeten haben die Russen nicht weniger als etwa 40 000 unabweisbar Gefangene verloren. 70 Geschütze, 160 Munitionswagen, 156 Maschinengewehre sind von uns erbeutet, 30 Geschütze unabweisbar gemacht worden.

Auch in diesen Kämpfen haben sich Teile unserer jungen Truppen trotz großer Opfer auf das glänzende bewährt. Wenn es unabweisbar solcher Erfolge noch nicht gelungen ist, die Entscheidung zu erkämpfen, so liegt dies an dem Eingreifen weiterer starker Kräfte des Feindes von Osten und Süden her. Ihre Angriffe sind gefehert überall abgewiesen worden. Der endgültige Ausgang des Kampfes steht aber noch aus. Oberste Heeresleitung.

Der österreichische Generalstabsbericht.

(W. Z. V.) Wien, 25. Nov. Amtlich wird verkündet: Das gewaltige Ringen in Ostpreußen dauert fort. Bisher machten unsere Truppen in dieser Schlacht 29 000 Gefangene und erbeuteten 49 Maschinengewehre sowie viel sonstiges Kriegsmaterial.

Der stellvertretende Chef des Generalstabes v. Höfer, Generalmajor.

Deutsche und österreichische Erfolge in Polen.

29 000 Russen von den Österreichern gefangen! Die endgültige Entscheidung in der großen Schlacht in Ostpreußen, von deren Ausgange das Schicksal des ganzen russischen Feldzuges abhängt, ist noch nicht gefallen. Doch schon jetzt deuten alle Anzeichen darauf hin, daß wir recht bald einen vollen Sieg von weitestgehender Bedeutung zu erwarten haben. Das bestätigen die beiden getriggerten amtlichen Meldungen der „eigen Heeresleitungen“. Aus dem deutschen Obersten Hauptquartier kam die erfreuliche Nachricht, daß die gegenoffensive der Russen gescheitert ist. In der Linie Łowicz—Strzyżów—Wreszina ist der Angriff der aus Warschau herbeigeeilten russischen Hilfsarmee nicht mehr abgewehrt worden. Komms hat an der Warze und der Höhe Thorn—Wardan, dort, wo die von der vor einigen Jahren geführten, mit der ersten Streife fast parallel laufenden, strategischen Eisenbahn Łobz—Łowicz—Wardan geschnitten wird. Sie haben mit etwa 20 Kilometer, nördlich von Łobz an der gleichen Bahnlinie gefangen, während Wreszina etwa 25 Kilometer genau östlich von Łobz liegt.

Als noch letzte Ergänzung dieser Nachricht kam gestern in den Abendstunden die von uns durch Telegramme sofort verbreitete Meldung von der Gefangennahme von 29 000 Russen durch die Österreichern. Auch dort vor Gosenkau in unserer die gewaltige Schlacht an. Aber dieser Erfolg, den eine Kriegsbente von 49 Maschinengewehren und sonstigem Kriegsmaterial noch erhöht, beweist, daß auch an dieser Front die Erde bei unseren Verbündeten gut steht. Schließlich, russischen Angriffe sind dort unabweisbar abgewiesen in daß auch hier den Russen wohl klar geworden ist, daß ihre Offensivpläne Aussicht mehr auf Erfolg hat.

Die Vertreibung der Russen aus den Karpaten.

Wien, 25. November. Die „Königliche Zeitung“ meldet aus Budapest von gestern: Die österreichisch-ungarischen Truppen waren gestern in den Karpaten in der Richtung der Schlachtlinie eine Anzahl von einander abgezogenen Russen, die flüchtig ihren Rückzug antraten. An anderer Stelle ließen die Russen 500 Toten zurück. Es zeigte sich, daß

ihnen Schick und Vortag, jene schwächliche, klatschige, Neugier, ist erblind genug, in den Krieg zu ziehen, weil sonst Englands Namen vor Schicksal zur Achtung bringen würden. Angola, Neugier, all die fischen, aber heranzukommen. Kolonien ist Vortag in das Spiel ein, in dem es nur durch wenige Regimenter mitgehen kann. Aber England ist in Not und heißt Hilfe vom Strapp.

Es hängt groß, ist aber Tatsache: Portugals Mittelverdienst liegt sich von seinen Senatoren und Abgeordneten ermächtigen, zu intervenieren, wofür: intervenieren, wie es Portugal sollte. Und Portugal „interventieren“ haben es nicht. Wankelmut wird mit Ören zusammen mit ein Haupt erlaidet haben ...

Stoffliche Heilerzeugung durch Vortag an des apostrophischen Vortag Seite. Als das Welt der Russen des Generalstabes nach der Motivation durch, magte das reichliche England mit Vortag auf Fremde über und erneuert immer wieder den bereits 1873 zwischen dem englischen Staat und dem Reich von Portugal geschlossenen Handelsvertrag, und Wankelmut erweist worden, nicht fast er 1898 im Sinne des Vortag zur Strafe. Der nächste Artikel dieses Vertrages, auf den sich jetzt England beruft, lautet:

„Wenn das Gebiet eines der verbotenen Teile von den Feinden oder Widersachern angegriffen und betreten wird und diese verhaften, betreiben oder irgendeine Handlung vollziehen, welche das Gebiet zu verlassen oder zu verlassen ist, so soll der andere Teil Hilfe an den Feinden, Waffen, Schiffen usw. senden, zur Verteidigung der europäischen Gebiete des angegriffenen Teils oder nach anderen bei solchen Bedingungen bestehen, gegen welche ein Vertrag besteht.“

So soll England Portugal im nepoleonischen Krieg. Wenn die Vortage und den Krieg erlitten, wird uns das so ruhig lassen, wie das Zentrum einer Fische. Die bis jetzt im neutralen Hafen von Lissabon liegenden deutschen Handelschiffe wird wohl zum Fall als Preis freigegeben, aber das wird auch nicht sein. Die russische Flotte wird nach England geflohen sein. Und Portugal hat Kolonien, aus denen wir wirklich etwas helfen machen werden, als es den Vortage jemals gelangen ist.

Die neue Schlacht bei Opatowitz.

Englische Meldungen berichten von einer neuen gewaltigen Schlacht auf der Linie Opatowitz—La Basse, wo seit vorgestern mit großer Anstrengung gekämpft wurde. Es wird über Amsterdamer berichtet:

Amsterdam, 26. November. „Handelsblad“ meldet aus London: „Daily Chronicle“ berichtet aus Nordbrabant, daß die englisch-französischen Streitkräfte seit 48 Stunden von den Deutschen mit starker Macht an dem Front von Opatowitz bis La Basse angegriffen werden. Die Schlacht gleich in ihrem Umfang und in ihrer Intensität den Schlachten an der Marne und an der Somme. Die Deutschen begannen den Kampf mit großen Verstärkungen und neuen Mannen. Die Französischen und britischen Streitkräfte sind in Aktion und verbreiten Tod und Vernichtung im Umkreis von 15 bis 18 Meilen. Die englische Artillerie ließ bisher jede Bewegung der Deutschen scheitern.

Dem widerspricht allerdings der letzte, am Mittwoch abend 11 Uhr in Belgien an der Westfront eine Schlacht, die sehr hart, doch nicht so heftig war, wie die Schlacht bei Opatowitz. Der Kampf ist zu befehlen. Es ist keine Entscheidung der belgischen Fronten. Die Deutschen allerdings, daß die Schwermacht auf französischer Seite ihre Größe hat. Die Barrieren Bevölkerung ist jedenfalls nichts weniger denn ausreichend, die die englischen Schwermächte.

(Z. U.) Mailand, 26. November. Aus Paris wird gemeldet, daß dort Gerüchte umfassen, daß Zettlens und Compagnie von dem Deutschen die Meinung großer Militärkräfte über die Möglichkeit eines großen deutschen Angriffes über die polnische Fronten sehr stark. Im „Ereignis“ befragt ein General die Durchsicht des Barriere Anstalts, das allen Gezeiten von einem Durchbruch der Deutschen und von einer russischen Niederlage in Polen (Wankelmut) er bebaut, daß die Folgen die Vertreibung solcher Gerüchte nicht verhindern. (Z. U. S.)

Portugal macht mobil!

Nach langen Hören und Erzählen muß das kleine Portugal England Verschiedenes tun und ein neues Element der westlichen Front sein. Die Portugiesen haben, die jetzt Vortage und geschäftliche Heilerzeugung den Defens, beistand wie die Hilfe selbst auf

Die Befestigung von Zebrügge.

Ueber die Befestigung Zebrügges und anderer Orte an der belgischen Küste durch die englische Flotte...

Die englische Flotte hat die belgische Küste von Zebrügge bis nach Ostende hinunter mit Batterien besetzt...

Die englische Flotte hat die belgische Küste von Zebrügge bis nach Ostende hinunter mit Batterien besetzt...

Die englische Flotte hat die belgische Küste von Zebrügge bis nach Ostende hinunter mit Batterien besetzt...

Der Neutralitätsbruch Belgiens.

Die unter dieser Überschrift von der deutschen Regierung erfolgte Veröffentlichung der in Brüssel aufgefundenen Schriftstücke über englisch-belgische Verhandlungen...

Englands ganze Reichswürdigkeit liegt in diesen Schriftstücken offen da. Denn der Welt enthielt es nicht...

Deutsche Kriegsbriefe.

Härtigste Wehrzeit der Markierer. Hartigste Wehrzeit Hartmann. Was ein Zeitlohn an eras. Agentur und Kommission. So hoch es an einem kleinen Sold in der Stallschreiberzeit...

Feindliche Flieger und die Schweizer Neutralität.

(Z. N.) Bern, 26. November. Da im Falle einer Überholung der Neutralitätsverpflichtungen durch Frankreich und England...

Das britische Heringsausfuhrverbot.

England hat ein Heringsausfuhrverbot erlassen. Infolgedessen werden in einem britischen Markt zu melben, die zurzeit in England sich aufhalten...

Zu dem französischen Rechtsdruck gegen die deutschen Verzte.

Der ruflose Nelson, den unsere Feinde mit Ägide und Verleumdung gegen Deutschlands Ehre und Ansehen führen...

Die Verhaftungen des Deutschen Kreisverweises-Bundes und des Verbandes der Verzte Deutschlands.

Wir haben dem Gefühl der Empörung, in dem das ganze deutsche Volk angefaßt ist...

Der österreichische Kriegsschau ab.

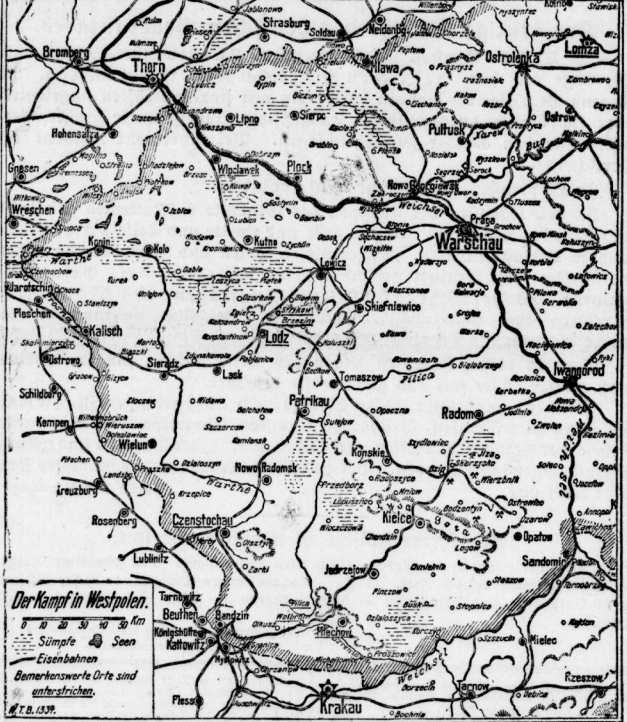
Nach dem Rückmarsch Szolcsis' verließen die Russen gegen die Ärtler Front über 100 000 Mann...

Der heilige Krieg in Syrien.

Mailand, 26. November. Nach römischen Anfraktionen des Exoriste della Torre...

Neue österreichische Erfolge in Serbien.

Das gegen Kragujevac gerichtete Vordringen der österreichischen Armee geht rasch vorwärts. Der wichtigste Ort in der Gegend...



Der Kampf in Westpolen.

Man, und er war übermäßig, als Hirtsgott überredet nicht mit der rauhen Stimme des Krieges...

Das Eiserne Kreuz für den österreichischen Kronfolger.

Erzherzog Karl Franz Josef, der österreichische Kronfolger, hat folgendes Telegramm zum deutschen Kaiser erhalten...

Das Eiserne Kreuz für Generalmajor P. Soffer.

Die deutsche Kaiserin hat Generalmajor P. Soffer, der bei der Belagerung von Przemyśl...

Das Eiserne Kreuz für den österreichischen Kronfolger.

Erzherzog Karl Franz Josef, der österreichische Kronfolger, hat folgendes Telegramm zum deutschen Kaiser erhalten...

Das Eiserne Kreuz für Generalmajor P. Soffer.

Die deutsche Kaiserin hat Generalmajor P. Soffer, der bei der Belagerung von Przemyśl...

Das Eiserne Kreuz für Generalmajor P. Soffer.

Die deutsche Kaiserin hat Generalmajor P. Soffer, der bei der Belagerung von Przemyśl...

Im Schützengraben von Elbons.

Ein wunderlicher Laufgraben führt tief in die Ebene hinein. Vor ein paar Wochen pflanzte die Ängstlichen...

Wohin man zu jeder Tageszeit ungeschützt hin und her schreien kann. In ein paar hundert Metern haben die Kanonen den Luft...

Man einmal tief auf den Weg, wie in eine Grube, einen Schützengraben...

Du und der Führer der Weg führt endlich wieder zurück, hat das erste Anzeichen...

Die Schützengräben überrennen die Kanoniere. So feindlich ist hier die Stimmung...

Was die Mannschaften hier überhaupt in dermaßen unterirdischen Verstecken...

Was ist nach all dies geschehen? Sie sind das reine Elend. Jede Bewegung ist abgemessen...

Was doch ist die Stimmung glänzend. Nichts von Ernüchterung, Ueberdruß oder Nervosität...

haben den Menschenhohn nicht ihren guten Humor nehmen können. Soweit sie nicht schlafen, haben sie den Tag...

Die Sonne führt an der Sonnestellung noch eine Strecke weiter nach vornwärts. In einem Schützengraben...

Hier endet der Stollen. Vor durch die Erde ist meistens Verdrängung...

Wie toll und erlösend hier der schweißige Marktschrei...

Was nach den Mitteilungen des Deutschen Biologischen Monats...

Die Jahre Jubeljahre für einen Kriegsveteran. Das Kommandanturquartier in Kattenburg...

Die schwebende Szene. Wie sie sich vor dem Markstein in Ostinga ab...

Die schwebende Szene. Wie sie sich vor dem Markstein in Ostinga ab...

Die schwebende Szene. Wie sie sich vor dem Markstein in Ostinga ab...

Die schwebende Szene. Wie sie sich vor dem Markstein in Ostinga ab...

Graben ist noch ein Vorhaben, da wird sich freuen, wenn die mit...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Die Offerte aus dem Schützengraben. Am Angenehmsten eine Person...

Abendessen von 170788 Mk. (1. R. 180870 Mk.) besteht aus...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

aus dem Oberleitungs-Bereich Hamburg a. G. Abrechnung...

So könnte also auch die Hauptstadt überdeckt ein auf...

Abberhalbens neues Krebsserum. (Wichtige Arbeiten im Kaiserlichen Serumwerk.)

Die neuer Erdbreiter Mitarbeiter erfährt, werden gegenwärtig...

Das Wichtigste und Interessanteste über die Durchführung...

Das Wichtigste und Interessanteste über die Durchführung...

Das Wichtigste und Interessanteste über die Durchführung...

den Sonntag vormittag 11 1/2 Uhr die Aufführung eines literarischen...

den Sonntag vormittag 11 1/2 Uhr die Aufführung eines literarischen...

den Sonntag vormittag 11 1/2 Uhr die Aufführung eines literarischen...

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Telegraphische Waferstands-Nachrichten vom 26. November 1914.

Der Tabaktag

am Sonntag den 6. Dezember soll unseren braven Kriegern gewidmet sein. Neben dem tiefen Ernst, der uns angesichts des Krieges erfüllt, soll die stille Freude bei uns Einzug halten, für unsere Helden im Feindesland ein Liebeswerk verrichten zu dürfen. Es gilt, für unsere Truppen den so heiss ersehnten Tabak zu sammeln. Zu diesem Zwecke werden in allen Teilen der Stadt Sammelstellen errichtet, an denen

Zigarren, Zigaretten, Tabak, Tabakspfeifen, Tabaksbeutel, Lunden-Feuerzeuge und Geld entgegengenommen werden.

Mitbürger!

Wir setzen voraus, dass der bekannte hallesche Wohltätigkeitssinn sich auch anlässlich des Tabaktages wieder bewähren wird, und dass der v.a. seinen Veranstaltern erhoffte glänzende Erfolg zur Tatsache wird. Wir wissen, dass unsere Mitbürger am 6. Dezember ihre Pflicht erfüllen und ihre Herzen sprechen lassen werden.

Der Mobilmachungs-Ausschuss des Roten Kreuzes.

Frau von Bülow, Dieskau; Dr. Bundt, Kreisarzt; Frau Geh. Kommerzienrat Dehne; Pieltz, Geh. Medizinalrat; Frau Generalleutnant Hildebrandt, Excellenz; Dr. med. Knuth; Frau Landrat von Krosigk; von Krosigk, Landrat; Dr. med. Küstner; Dr. Lehmann, Geh. Kommerzienrat; Dr. med. Leiboldt; Münter, Generaloberarzt; Kammerherr v. d. Osten, Liniendelegierter; Dr. Rive, Oberbürgermeister; Ruffer, Justizrat; Prof. Dr. Schmidt, Geh. Medizinalrat; Thomas, Major a. D. 4655

Der Arbeits-Ausschuss.

Kallmeyer, Stadtverordneter, Vorsitzender; Leo Lewin, Schriftführer; Johannes Erbs, Kassenführer; Brendel, Stadtschulrat; Engelke, Stadtrat; Otto Ifland; Emil Lange; H. Otto Naumann; Jul. Ritter; Sommer, Rektor; Osw. Weise; Bruno Wiesner; Uber, Stadtrat.

Geschäftsführer: Friedrich Nietzsche.

Geschäftsstelle: Magdeburgerstrasse 49, I.

Walhalla-Theater
 Anfang 8 Uhr. 6273
 Abschieds-Weche Metha's Kameratheater.
 Heute Donnerstag zum letzten Mal:
 Der Herrgottsmörder von Oberammergau.
 Selbstmord mit Geliebter u. Tod u. Lein. Gauderer.
 Veritas a. letzten Mal: ein der Herrgottsmörder.

Lang-Jahn Begas-Duett
 mit ihren neuen Schlagern.
3 Könige Variete und
 Konzerthaus
 Kl. Klausstr. 7. Nähe des Marktes. 606321

Thalassiale.
 Donnerstag den 3. Dezember, abends 8 Uhr
 Zur Weihnachtsbescherung für unsere Krieger
Konzert
 der vereinigten Männerchöre
 Ra'ische Liedertafel, Letzel-Gesangverein,
 Männerliedertafel, Verein Sang und Klang
 unter Leitung ihrer Dirigenten: Konservatoriumsrektor
 Bruno Heydreich, Chorleiter Max Ludwig,
 Konzertmeister Max Knoke, Dirigent Musikdirektor
 Willy Wurfelmeid.
 Solist: Walter Soomer.
 Kammerorgan/Organ-Stellvertreter: am den Anschlagstulen.
 — Ausführliches Programm an den Anschlagstulen.
 — Ritter-Filzig.
 Karten nummeriert Mk. 2,00, 1,50, unnummeriert Mk. 1,00.
 Spielplatz 50 Pf., in den Hofmusikalienhandlungen von
 Heinrich Holbau, Gr. Ulrichstr. 38 und Reinhold
 Koch, Alte Promenade 1a und an der Abendkasse. 6118

Oberpollinger!
 Ulgersgasse, Gr. Ulrichstr.-Ecke.
 Täglich:
Gr. patriotische Konzerte
 6 Damen, 3 Herren.
 Neues modernes Programm.
 Ergebenst ladet ein
 Frau Metha-Winter
 geb. Henkelmann.

Kaiser-Saal
 Gr. Steinstr. 24.
 Nm. auch einige Tage
 ab 6 Uhr stündliche
 Vorträge
 der neuesten Lichtbilder
 v. Kriegsbeobachtungen 1914.
 Sonntag nachmittag
 von 3 Uhr an
 Vorführung für Kinder.
 61850 G. Slavog.

Vereinigte Lichtspielhäuser
 Halle an der Saale
Passage-Theater Astoria - Lichtspielhaus
 -- Leipzigerstrasse 89 -- -- Alte Promenade 11a --
Ab Freitag den 27. November
 vollständig neue Programme. — Als ganz besonders
 sehenswert empfehlen wir: (6245)
Messier-Woche Die neuesten Ereignisse vom Kriegsschauplatz
Die tolle Gräfin! Spionage-Drama in vier Akten
 Spielzeit 1 1/2 Stunden
Ulanenstreich! Heitere Erlebnisgeschichte unserer Ulanen
 in einer richtiggehenden Französin
 1. eines französischen Bauernhofes
 2. Akt. Ein seltenes Lustspiel.
Stärker als Sherlock Holmes
 reizende Detektiv-Komödie
 und die übrigen interessanten Bilder.
 Beginn der Vorführungen am Wochenanfang punkt 4 Uhr. An Sonntagen punkt
 3 Uhr.
 Jugend-Vorstellungen, Sonntags von 3—5 Uhr.

Apollo-Theater
 Heute, d. 26. November: Zum Vorleschen Mal!
Der Regime-Tripapa
 Paul von Hagen Hans Mantius.
 Gejangslieder: „Ach die Männer“, „Steine
 kommen“, „Stunden leb mir dein Wunden“,
 „Aufschluß“, „Sommer rein ins Vergnügen“.
 Kleines Kriegsspiel! Militärs 18 1/2. Verwandte frei!

Bratwurstglöckle,
 Ecke Gr. Ulrichstr. u. Alte Promenade,
Konzert- und Variete-Lokal.
 Heute vollständiges Variete-Programm. Anfang 4 Uhr.
 Spätsaal erkrankt, am eigenen Feinschmuck mit dem
 trübsamen Betrieb. Prinzip: Gut und reichlich.
 Wochenanfang 4 Uhr nachm. Entree frei!
 616635

Nationaler Frauendienst.
**5. Rede zur Weltlage,
 Krieg und Dichtung 1914**
 von Herrn Dr. Gelseler. 506919
 Freitag, den 27. November, abends pünktlich 8 1/2 Uhr, in
 der Aula der Universität.
 Eintrittskarten zu 50 Pf. sind zu haben bei den Kassen
 der Universität (Meinhardtstrasse) od. abends am Ring zur Aula.
 616635

Für unsere Goldboten im Felde
 empfehlen in ausserer Ausstattung:
Feinste Schokoladen, Bitter und Süsse.
 Bitterschokoladen, Stück 20, 1.00, 1.50, 2.00, 2.50, 3.00, 4.00, 5.00, 6.00, 7.00, 8.00, 9.00, 10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.00, 15.00, 16.00, 17.00, 18.00, 19.00, 20.00, 21.00, 22.00, 23.00, 24.00, 25.00, 26.00, 27.00, 28.00, 29.00, 30.00, 31.00, 32.00, 33.00, 34.00, 35.00, 36.00, 37.00, 38.00, 39.00, 40.00, 41.00, 42.00, 43.00, 44.00, 45.00, 46.00, 47.00, 48.00, 49.00, 50.00, 51.00, 52.00, 53.00, 54.00, 55.00, 56.00, 57.00, 58.00, 59.00, 60.00, 61.00, 62.00, 63.00, 64.00, 65.00, 66.00, 67.00, 68.00, 69.00, 70.00, 71.00, 72.00, 73.00, 74.00, 75.00, 76.00, 77.00, 78.00, 79.00, 80.00, 81.00, 82.00, 83.00, 84.00, 85.00, 86.00, 87.00, 88.00, 89.00, 90.00, 91.00, 92.00, 93.00, 94.00, 95.00, 96.00, 97.00, 98.00, 99.00, 100.00.

Volksbildungs-Verein
 Sonntag den 28. Novbr.
 1913/14, 1914/15, 1915/16
 im grossen Kaiser-Saal
 Vaterland, Vortrag für Kinder
 mit Lichtbildern.
 8 1/2 Uhr abends:
 Vaterland, Vortrags-Abend.
 Großer Ständebild-Striptease
 des Herrn H. H. Hansen.
 Wieder der Gedächtnis für
 Verbreitung von Volks-
 bildung Berlin. 606642
 „Der Reichshaus“
 großer Saal.
 1913/14, 1914/15, 1915/16
 Eintritt für Jedermann 10 Pf.
 Soldaten frei. (2. Hofk.)
 Jeden Freitag
 8 1/2 Uhr abends
 Schallplatten
 61850 G. Slavog.

Kramers Konzerthaus,
 Defischstrasse 2. 60696
Täglich patriotische Konzerte
 vom patriotischen Damen-Chorleiter Alex. Rauscher.
 Billig und gut.
Normalkonzerte, Bardentamboren, Strahlenden, Singschwestern, Polenträger, Sublappen
 bei 67338
M. Gotthell, Gr. Hansstr. 9, Ecke Diercksstrasse.
 2. und 3. Klavier u. Orgel
Rüchenschere
 hat allezeit auszugeben 1118
 „ampfangener Hofleben“
 in Hofleben.
Deffentlicher Verkauf.
 Für Rechnung, über es an-
 geb. heute 10 Uhr Freitag,
 den 27. d. M., vorm. 11 Uhr,
 am Lager der Kornbau-
 genossenschaft, Halle, Ost-
 strasse, 112
 2 Ladungen, ca. 500
Zentner Kartoffeln,
 teilweise bündel, ungewas-
 chene, feine, gelbe, 11. u.
 12. Kl., offen, mittelmäßig,
 gegen Barzahlung, unter den
 im Termin noch befestigten
 Bedingungen.
 Albert John,
 beerbeiteter Versteigerer.
Zwangsvollstreckung.
 Freitag den 27. Nov. er.,
 vorm. 11:30 Uhr, veröffent-
 lich in den Besten im borti-
 gen Saal: (67070)
 1 Reibschiff, 2 Wand-
 bilder
 öffentl. mittelmäßig, geg. Bar.
 61850
 Gerichtsvollzieher.
Reichs- und Provinzial-Versteigerer
 heute abend, 8 1/2 Uhr, im
 Saal des Hofes, unter den
 im Termin noch befestigten
 Bedingungen.
 unter F. 8486 an die Exped.
 dieses Blattes.
 61850

Pilsner Original
Münchner Kindbräu
Münchner Paulanerbräu
Nürnberg. Reifbräu (Sichenbier)
Kulmbacher Pertschbräu
Coburger Hofbräu
Pfungstädter Märzen
Pfungstädter Kaiserbräu
Köstritzer Schwarzbier
Grätzer Gesundheitsbier
 empfiehlt in Gebinden, Siphon, Flaschen
E. Lehmer,
 Landsbergerstr. 7. (1111) Fernruf 238.
 Täglich Frisches
 Schmalz
 Schmalz
 Kornweizen
 61850

Lothales.

Salle den 26. November 1914

Aus Selbstmord und Selbstmord.

Denkmal "Barbaren"

Als einen kleinen Beweis für die friedlichen, in liebevollen Verleihen unter Soldaten mit zurückgebliebenen Weibern der friedlichen Ortschaften, teilt uns ein alter Mann aus dem Driele eines seiner Brüder mit, aus dem ein Selbstmord bei St. ... kam.

... Gestern bin ich mit dem Selbstmord St. ... le petit wieder bei der Front zurückgekehrt und habe ein unermessliches Glück gefühlt mit dem Gedanken, daß er nicht durch diesen Krieg, sondern durch die Wunden der ... tödlich erlitten ist, die ich in dem letzten Zug in St. ... war, kamen gerade vierzig Truppen unter einem ... in einem ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

ein Selbstmord (ich habe sein Gesicht im Anblick, er lagte, daß ich froh sein könnte, seinende wäre ich erlitten, wenn ich nicht gerade hätte. Dem Hauptmann ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Der Haus- und Grundbesitzer-Verein

Die Sitzung am 26. November 1914

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

ein Sohn des ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Militärische Verordnungen

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

angenehm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Die Kriegszeitung

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Einem geliebten Vaterland

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Verordnung des Reichsausschusses

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Die öffentliche Verwaltung

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Die öffentliche Verwaltung

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

... Ich habe mich sehr wohl gefühlt, und eine gewisse Bekanntschaft aus St. ... habe ich mit ihm ...

Damen Unterkleidung



Spezial-Modell: 4350
Feine Schweiz gestrickte Unterhosen, Unterjacken, Kombinationshemdchen.
H. Schnee Nacht,
A. & F. Eisenmann
Falla a. S., Gr. Steinstr. 84.

Pelzwarenhaus

G. NAUCK Leipzig,
Brühl 43. Brühl 43.
Spezial-Geschäft 45705
Feiner Pelzwaren.
Welligende Garantien.
Militär - Bedarfsartikel.
Grosses ständiges Lager.

Waage-Brust-Bonbons
gegen Husten u. Heiserkeit. Paket 25 Pfg.
Überall zu haben, wo nicht, h 245
Leipzigerstr. 66. Tel. 155.

Lackschrift
Belianer- und Gletscherblau
Stärke tauber ein Stück.
Scheide, Geleitstraße 40 III.

Wasserdicht

mache ich alle wässrigen Sachen, wie Hemden, Hosen, Hüte und Fußwämer etc. wasserdicht.
Preise siehe Plakatsäulen.
Ammenstellen:
Alter Markt 20, G. Kloss,
Dessauerstr. 25, H. Lindorf,
Friedenstr. 50, H. Kloss,
Friedrichstr. 4, J. Müller,
Friedenstr. 56, K. Wörler,
Friedenstr. 5, M. Schmidt,
Gr. Wallstr. 41, E. Hanke,
Hilberstr. 4, H. Helmhold,
Kirchstr. 1, A. Ehrlich,
Kl. Ulrichstr. 26, G. Lerche,
Königsstr. 36, S. Wedel,
Königsbergerstr. 11, F. Pralger,
Hanselstraße 65, F. Weisger,
Hardenstr. 5, A. Becke,
Königsplatz 2, E. Kleinermann,
Sternstr. 5, K. Ewald,
Taubenstr. 11, H. Gornall,
Zwingenstr. 25, E. Braun, sowie
Kl. Berlin 2, I.

Otto Struve, A. Stoll
früher:
Inh. Ernst Sanders Erben
empfehl bei der eintretenden kalten Jahreszeit für unsere Truppen im Felde

Rum, Arrak, Kognak, Südweine
in Packungen von 250 Gramm und 500 Gramm fertig gestellt
Kl. Klausstr. 15 Nicolaistr. 4.
Telephon 2052. 2476

Da im Feldzuge
und um zu räumen, verkaufe von heute ab:

Musikapparate
mit u. ohne Saiten, die neuere. **Mutter Nabelstr.**
Ein jeder nehme die Gelegenheit vor Weihnachten wahr.
Schallplatten 75 90¢. **Nadeln** 25 90¢ an.
Ketschs das Neueste.
Hallesches Musikhaus
Alte Promenade 10.

Damen Binden, Irrigatorien, Busenapparate
billig. 1040
Sanitas-Despol,
Leipzigerstrasse 11,
Eing. Kl. Sandberg.

Zabotipfeifen
empfehlen in todtener Quantität preisw.
Ernst Karras Jun.,
4 Leipzigerstr. 4. 602

Mittelswesten
wasserdicht u. warm
Fels, Seide, Wolle, Schirmfabrik
F. B. Heinzel, Hofstr.,
Leipzigerstr. 98, Fernr. 2048.

Kinderbewahrungsanstalt Halle-51b.
Unsere Abnahmestelle hat auch in diesem Jahre nicht schmecken und wir hoffen, daß unsere Freunde die nicht übersehen werden, trotz aller Anträge, die diese Zeit nicht. Wir werden uns auch über die Beschränkungen, aber wir dürfen nicht auf die Beschränkungen verzichten und müssen so mandanten bringenden Bedürfnis bei unseren zahlreichen Pfleglingen abdecken. Ein jeder nehme die Gelegenheit vor Weihnachten wahr.
Der Vorstand:
Frau M. Egger, Frau Stadtrat Ernst, Frau M. D. Ernst, Frau G. Ehrenberg, Frau B. Reinde, Frau G. Reibiger, Frau Dr. Schömann, Frau Direktor Schulze, Frau Dr. S. Schwarzkopf, Dr. B. Egger, 21. Oktober, D. Wächter.

Familien-Nachrichten

Der Heidentob nach Göttingen fand am 22. Oktober im Waisenhaus in Göttingen statt. Die Beerdigung fand am 24. Oktober im Nordfriedhofe statt.
Otto Menger
im Witwen-Alt-Alt.
Im tiefen Schmerze
Emma Menger nebst
Kindern, Eltern und
Geschwister.
11.10.14. 26. Nov. 1914.
Ruhe sanft in
fröhlicher Erde!

Gestern früh 6 Uhr
entschied sanft nach
kurzer Krankheit
unsere gute Mutter,
Frau
Karoline Sandring
im Alter von 77 Jahren.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Ruebadle Franz-
Spender, erblieben zu
Hause, Thomassstr.
43, II.

Am 25. d. Mis. starb
nach kurzer Krankheit
unsere verehrte Tochter
und liebe Schwester
Elsie Lehmpfuhl
im 18. Lebensjahre.
Im tiefen Schmerze
Familie Lehmpfuhl,
Wiesentstr. 1.
Die Beerdigung findet
Sonntag, nachmittags
3 Uhr, auf dem Nord-
friedhofe statt. (9620)

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen sagen allen denen, die ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, ihr das Geleit zur letzten Ruhe gaben, sowie Herrn Pastor Kinder-vater für die trostreichen Worte am Grabe unseren herzlich Dank.
Im Namen der trauernden Angehörigen
Georg Fuchs. 1730

Kertzschner,
unter Leipzigerstr. 24,
Viehw. Hans und Herd-Daas,
Gr. Dierichstr. 63,
Viehw. Arnold & Tausch h.
Sette Ölmie,
lebend und geschlachtet, zu
erhalten.
„Grüne Zinne“, 34. Str.

Im Kampfe für König und Vaterland ist unser lieber a. B.
Walter Rudloff
seinen schweren Wunden am 23. November in Posen erlitten.
Wir betrauern in ihm einen lieben und treuen Freund, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.
Die Sängerschaft Friedrichiana.
I. A. M. Beberstedt
Beerdigung in Halle an der Saale Freitag nachmittag 2 Uhr von der Kapelle des Städt. Gottesackers aus. (h 06645)

Am 13. November erlitt den Tod der Ehre in einem Sanität in Frankreich unser lieber Kamerad
Otto Kluth
Reg. der 6. Komp. Inf.-Regt. 36.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Krieger- und Militär-Verein
Hobenzollern und Umg.
100550

Am 18. November fiel im Kampfe für das Vaterland in Ruhland unser lieber, unvergesslicher Sohn und Bruder
Paul Igenstein
Garde-Füßler der 4. Kompanie im
Garde-Regiment Jäger-Bat.
im blühenden Alter von 23 Jahren.
Die trauernden Eltern u. Geschwister,
Familie Wilhelm Igenstein.

Unsere Hoffnung auf ein Wiedersehen ist vernichtet.
Durch treue Kameraden ist mitgeteilt, er erhielt von die trauernde Witwe, daß unser guter, beliebter Sohn des Staters Stoll, der Mutter Freund, unser lieber Bruder, Schwager, Neffe, Onkel, Cousin, der Reichsrit, Tambour
Albert Knöchel
im Inf.-Regt. 165, 11. Komp., am 18. Novbr. den Heldentod fürs Vaterland auf dem westlichen Kriegsschauplatz gefunden hat. Er ist in einem französischen Feldlazarett seiner schweren Verwundung durch einen Stoffpfeil im blühenden Alter von 23 Jahren erlegen.
Im tiefen Schmerze
Familie Albert Knöchel, Hülbermeister,
Hülberstr. 47,
und noch ein im Felde lebender Bruder.
Ruhe sanft in fröhlicher Erde!

Statt Karten.
Zurückgekehrt vom Grabe meiner lieben unvergesslichen Frau, unserer guten Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin, Schwiegermutter und Tante
Frau Friederike Wegel
geb. Kipf
lagen wir allen denen, welche ihren Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Besonders dank Herrn Pastor Wegel für die trostreichen Worte sowie den Herren Borgelosen und Kollegen, den Wittgliebern und Damen des Vereins für Mutterbeistand Halle-Stadt 6. 8. für ihren letzten Blumenglanz und Begleitung an ihrer letzten Ruhestätte.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Schlummers sanft zu guter Ruh.
Unvergesslich wird bei denen.
Die in tiefem Schmerze hier,
Deine Trauernden sind wir.
— Ruhe sanft! —

Am 25. November entschlief sanft im Alter von 87 Jahren unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Gross- und Urgrossmutter, Frau
Friederike Wagner
geb. Theermann.
Halle a. S., Leipzig, Dessau, Löhjoh.
Im Namen der Hinterbliebenen:
C. Saatz und Frau
geb. Wagner.
Beerdigung findet in Leipzig, Hospitalstrasse 23, statt.

Uhren und Goldwaren
Auf Sie reell und gut bei
Aug. Heckel, Uhrmachermeister,
Steinweg 48, Rab.-Sp.-V. 1141

Am 9. September starb im Lazarett zu Lisy an seiner am 8. September in der Schlacht bei Tr. . . erlittenen schweren Verwundung unser innigstgeliebter jüngerer Sohn, unser lieber Bruder und Schwager der
Gerichtsassessor Walther Golf,
Leutnant d. Res. im Manf. Feld-Art.-Regt. Nr. 75 und Ordernanzoffizier
bei der 8. Feldartillerie-Brigade.
Jeder der ihn kannte, weis, was wir mit ihm fürs Vaterland dahingegen haben.
R. Golf u. Frau,
sugleich im Namen seiner Schwester und seiner im Felde stehenden drei Brüder,
Hittgergut Beyersdorf, Kreis Bitterfeld.

Nachruf!
Tief bewegt teilen wir hierdurch mit, dass unser hochverehrter Chef, der Ziegeleibesitzer
Herr Willy Gottschalk,
Vizefeldwebel der Landwehr,
den Heldentod für das Vaterland am 12. Novbr. auf dem Schachtfelde im Osten erlitt.
Wir verlieren in ihm einen gerechten, stets wohlwollenden Chef.
Sein Andenken halten in Ehren:
Die Beamten u. Angestellten der Ziegelei und des Parkbades.
Halle a. S., Osendorf, den 26. November 1914. h06643

Statt jeder besonderen Meldung!
Gestern nachmittag verschied plötzlich und unerwartet mein innigstgeliebter, guter Mann, unser herzenguter Vater, der Kaufmann
Hugo Birner.
Halle a. S., den 26. November 1914.
Dies zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme an
Die tieftrauernden Hinterbliebenen. (h 492)
Trauerfeier Freitag nachmittag 4 Uhr in der Kapelle des Nordfriedhofes. —
Einsparung Sonntagabend vormittag 11 Uhr in Leipzig.
Kondolenzbesuche dankend abgelehnt.

Nachruf!
Mittwoch nachmittag starb plötzlich und unerwartet unser hochverehrter Seniorchef, der Kaufmann, Herr
Hugo Birner
im Alter von 63 Jahren. Sein edler, vornehmer Charakter, sein vorbildliches Streben und fürsorglicher, gerechter Sinn sichern ihm weit über das Grab hinaus ein dankbares, ehrendes Andenken. (h 06651)
Das Personal der Firma Schulze & Birner.

Am 25. November verschied nach schwerem Leiden mein lieber Mann, unser herzenguter, treusorgender Vater, Schwieger- und Grossvater, Bruder und Onkel
Theodor Eder
im 69. Lebensjahre.
Halle a. S., Mansfeldstr. 52, den 26. Novbr. 1914.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Berta Eder geb. Heintze.
Die Beerdigung findet am Sonntag den 29. Novbr. mittags 12 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. 498

Dem von der Heimat hart am 4. November an seiner schweren Verwundung in französischer Gefangenenshaft mein betrauerter Mann
Otto Fritsche
im Alter von 27 Jahren.
Dölan b. Halle, d. 2. Novbr. 1914.
Martha Fritsche geb. Hönning,
Schwiegermutter, Schwäger, Schwägerin und der noch im Felde lebende Bruder und Schwager.

O bleibst du doch im Deutschen Reich.
Da reibst nicht der Pfleger.
So fahre du in Frankreich
und bist begraben im fremden Land.
Du warst so gut und hast so früh
doch wir vermissen dich sehr.
Ruhe sanft!
Frieda
im Alter von 10 Jahren.
Im tiefen Schmerze
Familie R. Vollgang,
Ober-Waldhämmer,
Waldhämmerstr. 14, I.
Halle a. S., den 26. Nov. 1914.
Beerdigung Sonntagabend nachmittag 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

Den Selbentod fürs Vaterland fand am 11. Nov. in Frankreich mein lieber Mann und verehrter Vater meines Kindes, der Garde-Regimentier im Kaiserlichen Regt. (1140)
Paul Winkler
im 30. Lebensjahre.
Dies zeigen beifolgt an
Witwe Martha Winkler
geb. Schumann,
Familie G. Siegmund
Reinhold Winkler
süßes im Felde.
Marie Winkler.

Deine früh verchied nach langer, schweren Leiden unsere liebe Tochter
Frieda
im Alter von 10 Jahren.
Im tiefen Schmerze
Familie R. Vollgang,
Ober-Waldhämmer,
Waldhämmerstr. 14, I.
Halle a. S., den 26. Nov. 1914.
Beerdigung Sonntagabend nachmittag 2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus.

„Einen fallen die Würfel..“

Roman von Felix

von Victor Seiling

„Was dem Land, ob besten Feldern die Kriegsfürte...“

Wade und faulle los, und nochmals schob er hinter den...“

demselben Punkte werden Sie Ihre Herbe alsbald...“

paar hundert mehr- und majestätische Überflugsplanen...“

Kurzes Kopiel.

Oberst v. Duffe, Kommandant der ostpreussischen Besatzung...“

„Man kann sich ja denken, aber...“

„Das ist er nach den eingegangenen Meldungen noch...“



Prachtband in der Grösse von 24 x 17 1/2 cm, elegant in Ganzleinen geb., mit über 250 Illustr., ca. 500 Seiten.

Unser Weihnachtsbuch! In der grossen Zeit, die wir jetzt durchleben,

so gewaltig, wie sie die Menschheit überhaupt noch nicht erlebt hat, ist es

unbedingt nötig für Jedermann — für die Jugend und die Erwachsenen, eine zusammenfassende Darstellung der Ereignisse in Wort und Bild, deren Ursachen und Wirkungen als

dauernde Erinnerung zu besitzen. — In richtiger Erkenntnis dessen veranstaltete die uns befreundete Verlagshandlung die Herausgabe eines bedeutenden Werkes unter dem Titel:

Für Vaterland und Ehre

eine wahrheitsgetreue Geschichte des grossen Krieges von 1914

unter Benutzung aller amtlichen Erlasse, Dokumente und Depeschen und mit Berücksichtigung vieler Berichte und Briefe von Mitkämpfern zu Wasser und zu Lande herausgegeben von Dr. Wilhelm Kranzler.

Das bedeutende Werk bietet nicht nur eine trockene Geschichte des Krieges. Die Tatsachen des Krieges, wie sie amtlich gemeldet wurden, sind von berufenen Mitarbeitern beleuchtet und in ihrer Bedeutung gewürdigt.

Wort und Bild erzählen von den aufopferungsvollen Taten unserer Wehrmacht zu Lande und zu Wasser. Nach dem Kriege ist die Herausgabe eines weiteren Bandes vorgesehen.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

Vermietungen 4. 3. Wohn., Gas u. Bad, 633 90, Markt, 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Genietentent. 26 barterre. 1118 4 Stm. Küche, Anemometer, Bad, Keller, 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Nerschaftliche 7 Zimmer - Wohnung, mit reichlichem Nebengebäude und von Compt. gewässert, verm. Nächstes Biomarktstr. 16, Neubau, (R031) 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Miet Gesuche 4-5 S. Wohn. 3 u. 1. 1. 15, möbl. mit elektr. Licht, Bad, 60007, Cif. u. Heizung, u. T. 0557 u. die Exp. 6. 21. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Wohnung, 300-350 M., Remontiert, über 2000 m. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

und die beiden näher hind, können wir's erst hier mal ausprobieren. Es kann wirklich die Stoffe so halten...

Das bestimmte Sie? Die haben ja vorher gehört, erwiderte Benannt...

Ich war vor acht Tagen in Or-Treibsch, das die Koffeln...

Das erste Wort, das ich höre! Aber höfentlich nicht das letzte. Also, um es kurz...

Den Mann muß ich kennen lernen! sagte Benannt. Mann...

bayrischen Konjunkt in Berlin. Einigenmaßen kann man...

Das erste Wort, das ich höre! Aber höfentlich nicht das letzte. Also, um es kurz...

Den Mann muß ich kennen lernen! sagte Benannt. Mann...

Das erste Wort, das ich höre! Aber höfentlich nicht das letzte. Also, um es kurz...

Den Mann muß ich kennen lernen! sagte Benannt. Mann...

Wie befürcht ist er aber zurückgekehrt. Als ihm die ersten...

Die Sentenzen eilen ebenfalls nach verschiedenen Seiten...

War es dem Feind gelungen, mit hülfreicher Hand...

Den Mann muß ich kennen lernen! sagte Benannt. Mann...

Den Mann muß ich kennen lernen! sagte Benannt. Mann...

Aber welcher Deutsche denkt an die Möglichkeit, daß...

Über die Stunden rannen dahin, und die Kanonen...

Über die Stunden rannen dahin, und die Kanonen...

Über die Stunden rannen dahin, und die Kanonen...

Über die Stunden rannen dahin, und die Kanonen...

Welche Hausfrau

Auch bei Gebärd-Sendungen an Angehörige im Felde sehr zu empfehlen!

wird jetzt einen Wind zum sparsamen Wirtschaften veranlassen? Sparfamkeit wird nicht allein dann erzielt...

Feuerschmiede Vaggon-Fabrik vorm. Busch Wannen. Sofort geliefert von ma07

Strohsacke. Maschinen & Werk direkt an Säesort-Veranstaltungen...

Zugelöhnerfamilie. Wird bei freier Wohnung, Keller usw. für sofort...

Zünftige Förderteute. ein- und zweiseitig. ein- und zweiseitig...

Reifen- und Gummireparatur. zum sofortigen Einsetzen...

Reifen- und Gummireparatur. zum sofortigen Einsetzen...

Reifen- und Gummireparatur. zum sofortigen Einsetzen...

Reifen- und Gummireparatur. zum sofortigen Einsetzen...

Ober-Wehrzweiger. mit guten, langjährig bewährten...

Bandschuhmacher. per sofort bei bestem Lohn...

S. Weiss, am Markt. per sofort bei bestem Lohn...

Kutscher. 19 J. alt, m. f. a. feinst. f. Zucht...

Rüchdner. per sofort bei bestem Lohn...

S. Weiss, am Markt. per sofort bei bestem Lohn...

Zünftige Mechaniker. 19 J. alt, m. f. a. feinst. f. Zucht...

Reifen- und Gummireparatur. zum sofortigen Einsetzen...

Hallenser Gedenk Weihnachten Eisass-Lothringens!

Liebesgaben an unsere halleschen Regimenter sind und werden jetzt in grossen Mengen, wo uns nur noch wenige Wochen vom heil. Weihnachtsfeste...

Wer aber denkt in Mitteleuropa jener tapferen Truppen, die längs der französischen Grenze in den kleinen und kleinsten Garnisonen standen? Kein Lazarettzug, kein Wagen mit Gaben...

Nichts haben sie verspürt von der grossen, allgemeinen Liebe u. Begeisterung seitens der Einwohner ihrer Garnisonen.

Denk an die Grenzregimenter und an unsere altdeutschen Brüder Eisass-Lothringens, bevor der Weihnachtsbaum in eigenen Heim brennt...

Wissen, Hallenser, dass wir für diese Tat nicht vergeltlich Eure Opferwilligkeit anrufen!

Geldbeträge zum Ankauf von Liebesgaben bitten wir an die bekannten Sammelstellen der Banken und Zeitungen, Liebesgaben selbst an die

Loge zu den 3 Degen, Paradeplatz 4, und Firma Hermann Pfautsch, Konditorei, Grosse Steinstr. 7 zu schicken. Ueber sämtliche Gaben wird öffentlich quittiert. Halle a. S., im November 1914.

Glanzende Verdienst-Chancen während der Kriegszeit. bietet der Vertrieb meines vortrefflichen Haushalt-Artikels...

Zünftige Eisendreher. für dauernde Beschäftigung sofort geliefert. 67012

Selten gebotene Existenz! Eine Alkalivertriebs- und Fabrikationsstelle eines wirklich gangbaren...

Dampfflug-Meister. mit besten Segelflugern wird bei gutem Lohn für möglichst...

Dampfflug-Maschinenist. mit besten Segelflugern werden bei gutem Lohn für möglichst...

Heizungs-Ingenieure. für Projekt und Ausführung von Heizungsanlagen...

Haussmeister. für alle Hausarbeiten...

Zünftige Metallform. u. Metallschloffer. stellt sofort ein...

Markthelfer. zum baldigen Eintritt gel. Kl. 4 u. 6 Uhr...

Bediene Knechte
Bediene und Magde
loft u. Weinstock gef.
bed. Schmeck. 1. I. 40.
Richard Knecht, gew.
Steinvermaler, Altstr. 14

Kraftwagenfahrer
für Geldwagen, fräglich
getriebe und bündig nicht
findet dauernd, sofort
Knecht u. Weinstock, Altstr.
14, in an die Halle 2. B. 271
Steinvermaler, Altstr. 14

**Schmiede u.
Schlosser**
werden noch eingestellt
F. G. Weisse & Co.
Verfertigung für Eisenbau-
arbeiten.
Neu. Zeilgasse 19.
Schloß. Arbeiter, u. Löhne
Anfertiger, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
alt. Diener, Obermeister,
Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Hausbursche
16-17 J., für 24 Stunden
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Schmiedegewerke
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Waldgenossenschaft
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Waldgenossenschaft
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

See- und Landkriegskarte
1.00 Mk.
zusammengestellt v. Oberstleutnant Rothamel

Die Karte reicht von der Loire-Mündung bis St. Petersburg und umschließt ganz Großbritannien, Nord- u. Ostsee, Skandinavien, sowie den gesamten französischen und russischen Landkriegsschauplatz.

60 Kriegs-Fähnchen 1.00 Mk.
sortiert: Deutsches Reich, Österreich, Japan, Frankreich, Rußland, Großbritannien, Belgien, Serbien.

Kriegskarte des deutsch-französ. Kriegsschauplatzes 40 Pf.
Kriegskarte des deutsch-russisch. Kriegsschauplatzes 40 Pf.
Kriegskarte des österreich-serb. Kriegsschauplatzes 40 Pf.
Belagerungskarte von Paris 10 Pf.

Zu haben in unserer Hauptgeschäftsstelle und in den Vertriebsstellen Leipzigerstrasse 54, Burgstrasse 7, Giebichenstein, sowie bei Th. Loebing Nachf. R. Thalmann, Schmeckstr. 15.

Nach auswärts werden die Karten gegen vorherige Einsendung des Betrages unter Zuschlag von 20 Pfennig für Porto etc. versandt.

Northsee
Gr. Ulrichstr. 58. Tel. 5733 und 1276.
468
Beliebtster billig:
Ostseesprotten nur **68** Pf.
Stück ca. 1 1/2 Stück
Kieler Sprotten nur **95** Pf.
3 1/2 Stück
Kieler Bücklinge nur **115** Pf.
Stück ca. 1 1/2 Stück
Vollheringe, 3 Stück **20** Pf.

Notes Anzeig.

Geldlose Banknoten: 5. 10. 20. 50. 100. 1000. 10000. 100000. 1000000.

Geldlose Banknoten: 5. 10. 20. 50. 100. 1000. 10000. 100000. 1000000.

Geldlose Banknoten: 5. 10. 20. 50. 100. 1000. 10000. 100000. 1000000.

Geldlose Banknoten: 5. 10. 20. 50. 100. 1000. 10000. 100000. 1000000.

Für unsere Krieger
wasserdichte
Unterkleidung!!

Westen und Hosens
feldgrau und gelb
eigener Anfertigung
Feldpostbrief versendbar.
Infolge ihrer Leichtigkeit und Zweckmäßigkeit von unseren Soldaten gern getragene Unterkleidung!

Wasserdichte
Aermel-Westen
auch warm gefüttert.

Westen mit Aermeln **5.00**
wasserdicht, feldgrau, per Stück
Westen ohne Aermel v. Gummi-
stoff **3.00**
per Stück

Klein Wachsleuch oder Ledertuch,
das bei Kälte gefriert
und leicht bricht.

Waschbecken zusammenleg-
bar **4.50**
per Stück

Hand- u. Taschenwärmer
im russisch-japanischen Kriege
glänzend bewährt, **1.50**
per Stück

Wasserdichte Tabaksbeutel
Luftkissen, Hosenträger
in besonders stark Ausführung,
Gummi-, Loofah- und Filz-
Sohlen, Gummi-Trinkbecher,
Erfrischungsschwämme,
Katzenfelle.

Hugo Nehab
Nachf.
3 Gr. Ulrichstrasse 3
Marktnähe.
5 Prozent in Rabatt-Marken!
Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten.

Mädchen
Küche-
mädchen
Schuh-
putzerinnen
Geldverdienerinnen
Schneid-
erinnen
Wäsche-
frauen
Küchen-
hilfen
Schneid-
erinnen
Wäsche-
frauen
Küchen-
hilfen

Sch suche eine Dame,
burdaus auerlässig, unabhän-
gig und redensam,
welche sich einer einträg-
lichen Reiseleitung
ohne Bekleidung widmen
möchte. Nur be-
wehrt. Schriftl. Bescheid.
Tagebuch und Reisever-
zeichnis III. Klasse. Dau-
ernde Beschäftigung b. guten
Verhältnissen. Brief zurück-
senden. Chiffren unter
H. 128 u. 2. Gr. B. 31.
Juni 1. 1. 15. (45709)

Handbursche
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Köchin
über händiges Mädchen,
hübsch, sauber, fleißig,
u. etwas Samsarbeit mit
übernimmt, loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Bertaferin
aus Halle, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Küchenmädchen
mit Kochkenntnissen für
Halle, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Stellen-Gesuche
Männliche
Frauen
Mädchen
Küchenmädchen
Schuhputzerinnen
Geldverdienerinnen
Schneid-
erinnen
Wäsche-
frauen
Küchen-
hilfen
Schneid-
erinnen
Wäsche-
frauen
Küchen-
hilfen

Mamsell
22 J., sucht 2. u. 3. Gr.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Waldgenossenschaft
loft gef.
Halle 2. B. 271

Herrn!
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Verloren-Gefunden
Ein goldene Broche
Halle 2. B. 271

Schmiedegewerke
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Nähm. Reparaturen
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.
Knecht, Weinstock, 1. I. 40.

Drucksachen aller Art
für Geschäfts- und Familien-Bedarf
General-Anzeiger, Halle a. S.
Buchdruckerei, Große Ulrichstraße 16.

Freitag, Sonnabend

Haupt-Verkauf

Sonntag, Montag, Dienstag



Cell-Baby
39 Pf.

1 Posten
Feldpost-Blechkarbons
für Butter oder Fett
Stück **39 Pf.**



1 Posten
Feldpost-Kartons
für Zigaretten und Zigaretten
10 Stck. . . . **39 Pf.**



1 Posten
Feldpost-Kartons
für 250 Gramm-Pakete
5 Stck. . . . **39 Pf.**



Stoffsoldat
39 Pf.

1 Posten
Feldpost-Blechkarbons
2 Stck **39 Pf.**

Handarbeiten
Leinwand, vorgew., grau oder weiss . . . 39
Doche, 50x50 cm, vorgew., grau oder weiss . . . 39
Patriot. Tischläufer, Krenschicht, vorgeweb. Handarbeitsbeutel, vorgeschneid. Schlauchchen - Überhandtüsch, vorgew. 2 Nachtschlecken m. Hohlraum, vorgew. Klammerschürze, vorgeschneid. Topplappentasche, vorgew., m. 2 Topplapp. 5 Meter Kichenbeute, vorgeschneid. 1 Wandschoner, vorgew., f. Küche od. Schlafstube . . . 39

Kurzwaren
Schuhsohlen, 12 Paar, sortiert . . . 39
Schuhsohlen, 6 Paar, 39
Waschenäpfe, sort. 39
Perlmutterknöpfe, sort. 39
Größen 6 Dutzend
Vorhangschnur, weiss, grau, creme, 20 Mtr. 39
Druckknöpfe, rostfrei, 12 Dutzend 39

Hemdentuch
fein- und starkfädige Qualität . . . Meter
Reinseld. Garnierband ca. 11 cm breit 1 1/2 Mtr. 39
Reinseld. Taifetband, ca. 6 cm breit 1 1/2 Mtr. 39
Reinseld. Taifetband 1 Gummistütze . . . 39
Erstlings-Jäckchen mit Arabändchen . . . 39
2 Erstlings-Jäckchen 39
2 Windeln, bunt od. wa. 39
10 Velours-Schlupfstr. 39
1 oder 2 St. Erstlingshemden
Knaben- od. Mädchenhemd . . . 39
Mäkkatten . . . 39
Nähsegg für Militär . . . 39
1 Meter Schleierrill . . . 39
1 Weberischer Monogramm . . . 39
Knabenmütze . . . 39
Knabenperlmütze . . . 39

Seifen
3 Blockstücke Haushaltsseife . . . 39
2 Blockstücke Bar-karnseife . . . 39
1 Riegel Heilige Sparseife . . . 39
5 Stück Blumenlotseife . . . 39
3 Stück Blumenlotseife . . . 39
3 Stück Blumenlotseife, extra gross . . . 39
2 Paket Toiletseifenpulver . . . 39
2 Paket Salmiak-Perf. u. n. 1 Paket Haarparfüm . . . 39
Brennschere - Garnitur . . . 39
Nagelpolierer m. auswechselbarem Leder . . . 39
Rasierapparat mit Klinge . . . 39
Cell.-Handspiegel, fassett. . . . 39
Rasiergarnitur . . . 39
Haarparfüm . . . 39
1 Zahnbürste mit Glasrohre . . . 39
1 Flasche Franzbranntwein od. Bayrum . . . 39

Haushalt-Waren
4 Stück Alm. Kestöf. . . . 39
Borsthandiger . . . 39
1 Emaille-Leuchter mit Kerze . . . 39
10 Spießsteller . . . 39
6 Pakete Kohlenständer 15 Stück Kinderbügel . . . 39
Waschbrät . . . 39
Fussbank . . . 39
Quirgarantur . . . 39
3 Stück Deseretteller, echt Porzellan . . . 39
Kammkasten . . . 39
Hertigler . . . 39
Spiritusbecher . . . 39

Schürzen
Mädchenchürze aus weiss Batist und gestreiftem Gingham . . . 39
Knabenchürze a. wasch. echtem Stoffen . . . 39
Knaben- oder Mädchen-Wachstuchschürze . . . 39
Tändelschürze, weiss Batist mit Stickerlei-Volant . . . 39
Blanc Männerchürze . . . 39

Bündelköpfe
5 Mappen gutes Leinenpapier . . . 39
5 Mappen Briefpapier . . . 39
2 Pak. fassd. Butterbrotpapier mit Löschblatt . . . 39
50 Bogen Reichsdruckpapier . . . 39
1/2 Flasche Felschwarze Kaiserlinie . . . 39
5 Schnellhefter . . . 39
1 Läufer n. 20 Servietten . . . 39
4 gute Taschenblättle mit Nässe . . . 39
5 Kontobücher m. stell. Decke . . . 39
Matrosenarmut blau-weiss . . . 39

Wollwaren
Kragenschürze, weiss u. Baumwolle . . . 39
Muller, Woll oder Baumwolle . . . 39
Haustuch, Barbeut . . . 39
Kleiner woll. Kinder-schal, hell . . . 39
Kleines weissenes Zipfel-kopftuch . . . 39

Papierwaren
50 Bog. Geschäftspapier Quartformat . . . 39
100 Bogen Oktavpapier . . . 39
50 Bogen Oktavpapier . . . 39
50 Couverts . . . 39
200 Geschäftsconverts . . . 39
25 Bog. gut. Leinenpapier, 28 Couverts mit Seitenblätter . . . 39
5 Mappen gutes Leinenpapier . . . 39
2 Pak. fassd. Butterbrotpapier mit Löschblatt . . . 39
50 Bogen Reichsdruckpapier . . . 39
1/2 Flasche Felschwarze Kaiserlinie . . . 39
5 Schnellhefter . . . 39
1 Läufer n. 20 Servietten . . . 39
4 gute Taschenblättle mit Nässe . . . 39
5 Kontobücher m. stell. Decke . . . 39
Matrosenarmut blau-weiss . . . 39

Schürzenstoffe
in verschiedenen Mustern, Meter . . . 39
Damen-Sammt-Gummigürtel . . . 39
Damen- oder Kinder-Lockgürtel . . . 39
Herren-Hosensträger, Paar . . . 39
Herren-Manschetten, Paar . . . 39
Seidenschürze, farbig . . . 39
Regatta, farbig . . . 39
Militär-Halsbinden, feldgrau oder schwarz . . . 39
Paiswarmer, weiss oder schwarz, Paar . . . 39
Damenstrümpfe, schwarz u. braun, durchbroch. . . . 39
2 Druckknöpfe, Paar . . . 39
Damen-Handschuh, weiss gestrickt, Paar . . . 39
Herren-Socken, Vigogne . . . 39
Halsrüsche und Pappel im Karton . . . 39
Spachtel-Sockenstrümpfe, weiss und creme . . . 39
Jackenragen, Rips und Batist . . . 39
Kindergarantur, Rips mit Stückerlei . . . 39

Spielwaren
Gesellschaftsspiel . . . 39
Kinderspiel . . . 39
Kindergewehr . . . 39
Muschel-rombka . . . 39
Christbaumschmuck . . . 39
Karton 12-sort. Kugeln . . . 39
Bambuspfeife mit Busch . . . 39
Muschelplatten, doppelt . . . 39
Kugelschießen . . . 39
Rechenmaschine . . . 39
Grosse Trompete . . . 39
Hühnerhof im Karton . . . 39
Fischerbretchen . . . 39

Neuheit!
42cm-Brummer mit Glocke . . . 39
1 Cell. Baby . . . 39
1 Heile-Sau-Katzen . . . 39
Grosses Holzpferd . . . 39

Baumwollwaren
2 Wischtücher ges. u. geb. . . . 39
2 Drell- od. Gerstenkörn . . . 39
4 Antwischtücher . . . 39
4 oder 2 Stück . . . 39
Felltücher . . . 39
1 Mitteldecke . . . 39
verschiedene Farben . . . 39
3 Kaffee-Servietten mit bunter Kante . . . 39



Weihnachts-Pakete für unsere Truppen.

Gestrickte Leibbinden Stück 2.75 2.45 1.95	Lungen-schützer Normal und Flanell Stück 2.45 1.95 1.45	Kopfhüllen feldgrau Stück 1.25 95 Pf.	Kopfhäuben feldgrau Stück 2.25 1.45 1.25	Militär-Taschentücher Stück 88 25 18 Pf.	Normalhemden Vorder- und Achselverschluss Stück 2.25 1.85
Militär-Socken reine Wolle Paar 2.25 1.95 1.75	Knie-wärmer gestrickt Paar 2.45 1.95 1.65	Schless-Bandschuhe feldgrau Paar 1.65 1.25	Normal- und Trikot-Leibbinden Stück 2.45 1.75 1.25	Militär-Handschuhe Trikot gefüttert Paar 1.95	
Ohren-wärmer Paar 95, 85 45 Pf.	Puls-wärmer feldgrau Paar 95, 85 75 Pf.	Normalhemden wollgemischte Ware Stück 8.85 8.25 2.85	Futterhosen extra schwere Ware Stück 6.25 5.75 4.50	Militärjacken gestrickt Stück 9.25 8.50 7.50	Normalhosen la. wollgemischte Ware Stück 5.50 4.75 8.50 2.75

Billige Lebensmittel! Freitag - Sonnab. ad sonnt. Vorrat!

Gänse . . . Pfund 80 Pf.	Gek. Schinken . . . Pfd. 39	Kassler . . . Pfund 82	Gänse ausgechl. Pfd. 98
Himbeerzms. . . Pfd. 39	Gefüllte Würfel 1/4 Pfd. 35	Nürnberg-Lebkruchen 10	Salz 4 Pfd. 39
Fruchtzms. . . Pfd. 39	Baumkäs 1/2 Pfd. 25 20 15	Schokoladen-Herzang . . . 5	Mehl 000 . . . Pfd. 22
Pflaumen-Confiture . . . Pfd. 39	Baumbohne 1/2 Pfd. 35 25 20	Stück 10	Zucker . . . Pfd. 22
Päckingspulver . . . 6 Pakete 39	Nürnberg-Lebkruchen . . . 10	Block 110 95 55	Kaffee . . . 1/2 Pfd. 1.- 90 80 68
Königszms. . . 1/2 Pfd. 39	Pflastersteine 1/4 Pfd. 15	Praline . . . Pfd. 45	Maccaroni . . . Pfd. 36
Mortwurst . . . Pfd. 98	Speck mager . . . Pfd. 1.05	Halberstädter Würstchen 8 Paar 49	Eisbein . . . Pfd. 58
Marzipan-Kartoffel, 1/2 Pfd. 39	Edamer Käse, 1/2 Pfd. 39	Loch, 1/4 Pfund . . . 35	Phanomenus aus frischen Phannonen . . . Pfd. 26
Gemälte Bonbons, 1/2 Pfd. 39	Holländer Käse, 1/2 Pfd. 45	Aal, frisch geräuchert, 1/4 Pfund . . . 40	Tomaten . . . Pfd. 25
Pfefferminthbr. Pfund 39	Camembert, Stück . . . 30	Landschinken, Pfund . 1.40	Apfelnäse . . . 3 Flasch. 50
Braune Pfefferkase, 1/2 Pfd. 39	Liptauer Käse, 1/4 Pfund 28	Schinkenwurst, Pfund 1.15	Rotwein in halben Flaschen 1.10 85 68
Hansmannkost, fertig z. Gebrauch, Pose . . . 39	Altengberger Ziegenkäse 1/2 Stück 39	Falmbutter. Pfd.-Tafel 75	Samos . . . Flasche 1.25
Leberwurst . . . Pfund 58	Rohwurst . . . Pfund 60	Tal'-Margarine, Pfd. 72	Knauchwurst . . . Pfund 95
		Sülze . . . 1/2 Pfund 39	

Grosser Konserven-Extraverkauf.

Gemüse-Erbsen 2 Pfd.-Dose 39 Pf.	Kaiserkirschen 1 Pfd.-Dose 39 Pf.	Süsskirschen 1 Pfd.-Dose 39 Pf.	Pflaumen 2 Pfd. . . . 39 Pf.
Aprikosen 75 1.40	Erdbeeren 70 1.30	Kaiserkirschen ohne Stein 55 1.-	Süsskirschen ohne Stein 55 1.-
Birnen, weiss 39 -	Reineclauden 50 95	Apfelmus 40 70	Pflaferlinge 50 95
Weichselkirschen 39 -	Champignons 110 195	Tomaten-Puree 45 75	Junge, kleine Karotten 45 75
Stachelbeeren 39 -	Suppenspargel 45 75	Schnittspargel, extra stark 60 110	Schnittspargel mit Köpfen 70 130
Wachsbohnen 30 48	Spinat 30 48	Stangenspargel 85 160	Stangenspargel, prima 110 2.-
Kohlrabi mit Grün 25 35	Kohlrabi 30 55	Stangenspargel, extra stark 115 220	Prima junge Schnittbohnen 1 Pfd.-Dose 25 Pf. 2 Pfd.-Dose 35 Pf.
Leipziger Allerlei 70 135	Leipziger Allerlei la. 30 45		
Erbsen mit Karotten 30 45	Junge Erbsen 30 45		
Junge Erbsen fein 55 95	Prima junge Brechbohnen 1 Pfd.-Dose 25 Pf. 2 Pfd.-Dose 35 Pf.		

Hamburger Engros-Lager **Leopold Hübner** G. m. b. H.

